

Informationen zum Datenschutz

Den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten nehmen wir sehr ernst. Deshalb ist unser Datenschutz mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) konform. Diese Transparenzerklärung nach DSGVO Art. 13 deckt die Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person ab. Hier können Sie sich informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erfassen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten nutzen und welche Rechte Sie bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten haben.

Wer sind wir?

Tim Breisch
Entengasse 19
64372 Ober-Ramstadt

Telefon: +49 151 52423105
E-Mail: info@tim-breisch.de

Wer ist bei uns für den Datenschutz verantwortlich?

Ansprechpartner zum Thema Datenschutz ist:
Tim Breisch (Kontakt: siehe "Wer sind wir?")

Wir erheben Daten von Ihnen. Welche? Woher? Wie lange? Und dürfen wir das überhaupt?

Datenkategorien

- Vorname und Nachname
- alle Informationen über Ihre Anschrift und personenbezogene Daten
- Telefonnummer
- Geburtsdatum und Geburtsname
- Staatsangehörigkeit
- berufliche Tätigkeit und Branche
- Personalausweisdaten und Bankverbindungsdaten
- Daten, die sich aus den zu beantwortenden Fragen zur Angebotserstellung ergeben (Gesundheitsfragen, Objektdaten, Informationen über Familienmitglieder etc.)
- Daten aus Versicherungsangeboten
- Versicherungsvertragsdaten (Versicherungsnummer, Laufzeit, etc.)
- Gesundheitsdaten
- Gewerbliche Daten bei Gewerbeversicherungen
- E-Mail-Informationen: Kontakt-ID, E-Mail-Adresse, Status, Bounce-Status, Eintragsdatum, IP-Adresse der Eintragung, Bestätigungsdatum, IP-Adresse der Bestätigung, Austragungsdatum, IP-Adresse Austragung, Referrer
- SMS-Informationen: Mobilfunknummer, Nachricht, Status, Bouncestatus, Eintragsdatum, Austragungsdatum
- Whats-App Kontaktdetails
- Während Sie auf unserer Website surfen laden wir in regelmäßigen Abständen Pixel von Anbietern wie beispielsweise Facebook, Google Ads etc. Aufgrund dieser Pixel kann Ihre Nutzererfahrung und das Werbeangebot verbessert werden.
- Falls Sie uns eine Visitenkarte überreicht haben, dann speichern wir alle Daten auf der Visitenkarte.
- Falls Sie sich bei uns beworben haben, dann alle Informationen aus Ihren Bewerbungsunterlagen.
- Ihre Nachrichten und alle darin enthaltenen Informationen
- alle weiteren vergleichbaren Kommunikationsdaten

Quellen

Wir erhalten diese Informationen aus der von Ihnen veranlassten Interaktion mit unserem Unternehmen, z.B. Ihrer Eintragung, Anfrage, Versicherungsabschluss, aus einer Umfrage oder Befragung, Kontaktformular, etc.

Sofern im Rahmen unserer Dienstleistung erforderlich verarbeiten wir Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Grundbücher, o.ä.) zulässigerweise erhalten haben.

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten? Wir verarbeiten Ihre Daten entsprechend den Vorgaben der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter anderem aufgrund der von Ihnen erteilten Einwilligung. Umfang und Zweck der diesbezüglichen Datenverarbeitung ergibt sich aus der Einwilligungserklärung. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Weiterhin erfolgt die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zur Begründung eigener vertraglicher Verhältnisse zwischen Ihnen und uns. Wir benötigen die entsprechenden Daten ebenfalls zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Rahmen der Vermittlung von Verträgen zwischen Ihnen und dem jeweiligen Produktgeber. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ebenfalls, um Sie bei der Schadensabwicklung betreuen zu können sowie zur Änderung und/oder Beendigung bestehender Verträge. Als Rechtsgrundlage hierfür dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Begründung, Durchführung und Beendigung des Informationsvertrages gemäß unseren allgemeinen Informationsvertragsbedingungen: Als Rechtsgrundlage hierfür dient ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen, insbesondere gesetzlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (z.B. Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Anspruchsdurchsetzung etc.).

Speicherungsdauer

- Die Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten erfolgt grundsätzlich nur solange, wie dies für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich ist.
- Falls und soweit Sie im Rahmen des Double-Opt-in-Verfahrens eingewilligt haben, speichern wir die Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung.
- Die Daten, die wir zur Erfüllung des Informationsvertrages benötigen, speichern wir bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist, i.d.R. 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses.
- Soweit gesetzlich Vorgaben bestehen, wie z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder eine Aufbewahrung im berechtigten Interesse liegt, z.B. zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften, kann eine darüberhinausgehende Verarbeitung erforderlich sein.

Was müssen Sie zu Ihrer Einwilligung wissen?

Sofern und soweit Sie bei Ihrer Anmeldung eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, weisen wir Sie auf folgendes hin:

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies durch formlose Nachricht an einer der o.g. Kontaktkanäle (vgl. "Wer sind wir?").

Darüber hinaus wird nach Ihrem Widerruf die Rechtmäßigkeit von der Einwilligung bis zum Widerruf nicht berührt.

Neben anderen Dingen umfasst Ihre Einwilligung auch, dass wir mit Ihren Daten die Remarketing-Funktion "Custom Audience" der Facebook inc. sowie die Remarketing-Funktion "Similar Audiences" der Google Inc. nutzen dürfen. Damit umfasst Ihre Einwilligung ganz konkret, dass Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter hochgeladen und mit seinen eigenen Nutzerdaten abgeglichen wird. Sofern Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter mit einem Nutzerkonto verknüpft ist, werden Ihnen relevante Werbebotschaften angezeigt oder Sie werden von Werbebotschaften gezielt ausgeschlossen. Sie können sowohl bei Google als auch bei Facebook jederzeit festlegen, in welchem Umfang Sie Werbung sehen wollen:

<https://www.facebook.com/business/help/1415256572060999>

<https://adssettings.google.com/authenticated?hl=de#fyRr4c>

Informationsvertrag – allgemeine Bedingungen

Sie haben die Möglichkeit, mit uns einen Informationsvertrag zu schließen. Der Informationsvertrag kommt immer zustande, wenn Sie Vorgänge bestätigen, bei denen wir ausdrücklich den Begriff "Informationsvertrag" verwendet haben. Im Rahmen des Informationsvertrages werden Sie mit Informationen zu folgenden Themen versorgt: Tarifwechsel in der privaten Krankenversicherung, Informationen und Empfehlungen geeigneter oder verwandter Produkte, Marketing, verwandte und vergleichbare Themen

Sofern und soweit Sie diesen Informationsvertrag geschlossen haben, weisen wir Sie auf folgendes hin: Mit dem Informationsvertrag verpflichten wir uns, die in der maßgeblichen Produkt- und Leistungsbeschreibung sowie die in den Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen bezeichneten Informationsinhalte über alle denkbaren Kontaktkanäle (Briefpost, SMS, E-Mail, soziale Netzwerke und vergleichbare Kontaktkanäle) an Sie auszuliefern. Wir sind u.a. auch dazu verpflichtet, die vertragsgegenständlichen Informationen auch in sozialen Netzwerken und vergleichbaren Kontaktkanälen auszuliefern.

Hierfür sind wir, soweit technisch möglich, verpflichtet, Ihre E-Mail-Adresse in eine Custom Audience bei Facebook oder in eine „similar audience“ bei Google hochzuladen und sofern dies möglich ist, auch dort Informationen auszuliefern. Sie können den Informationsvertrag jederzeit beenden, dies ohne Angabe von Gründen oder Wahrung von Fristen, durch formlose Nachricht an einen der o.g. Kontaktkanäle ("Wer sind wir?").

Allgemeine Informationsvertragsbedingungen:

<https://tim-breisch.de/allgemeine-informationsvertragsbedingungen/>

Sind wir verpflichtet, diese Daten zu erheben? Was geschieht, wenn wir diese Daten nicht erheben?

Eine gesetzliche Pflicht zur Erhebung dieser Daten besteht nicht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen führen kann oder die Erfüllung des Vertrages eingeschränkt oder darüber hinaus zur Kündigung seitens des Verantwortlichen führen kann.

Wem übermitteln wir die Daten? Und: Verlassen die Daten die Europäische Union oder den europäischen Wirtschaftsraum?

Wir übermitteln Ihre Daten an externe Dienstleister, die uns bei folgenden Tätigkeiten unterstützen: Speicherung und Verwaltung von Daten, IT-Support, Angebotserstellung, Durchführung der Versicherungsvertragsabschlüsse. Hierbei stellen wir sicher, dass diese Dienstleister sorgfältig ausgewählt, datenschutzkonform vertraglich gebunden und regelmäßig überprüft werden. Unter diesen Dienstleistern sind auch Unternehmen, die Ihre Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten bzw. dort ihren Sitz haben. Bei diesen Unternehmen wählen wir nur Unternehmen aus, die die Daten an Orten verarbeiten, für die es einen Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Artikel 45 DSGVO) gibt. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, beauftragen wir diese Dienstleister nur, sofern sie hinreichende Sicherheitsgarantien (Artikel 46 DSGVO) abgeben, etwa durch Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln.

Welche Rechte haben Sie?

Jeder betroffenen Person steht ein Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf eine eingeschränkte Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig.

Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Höflich weisen wir darauf hin, dass diese Rechte ggf. an Voraussetzungen geknüpft sind, auf deren Vorliegen wir bestehen werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir verwenden keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling.

Nutzung der erhobenen Daten für andere Zwecke

Falls der Verantwortliche jemals Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck als den Erhebungszweck weiterverarbeiten sollte, teilt der Verantwortliche Ihnen dies mit und verlangt nach Ihrer Einwilligung.